

153471-2026 - Konkurss

Vācija – Elektrības vadu ievilkšanas un elektroinstalācijas darbi – Elektroarbeiten, WE 485
Bornholmer Str. 8 in 10439 Berlin
OJ S 45/2026 05/03/2026
Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Būvdarbi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Gewobag PB Wohnen in Prenzlauer Berg GmbH
E-pasts: einkauf@gewobag.de
Pircēja juridiskais statuss: Publiskais uzņēmums
Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Dzīvokļu un komunālā saimniecība

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Elektroarbeiten, WE 485 Bornholmer Str. 8 in 10439 Berlin
Apraksts: Bekanntmachungsschreiben Im Bezirk Berlin Prenzlauer Berg, in der Bornholmer Str. 8 in 10439 Berlin, wird ein Mehrfamilienhaus des Baujahres 1906 komplett saniert. Das Gebäude in Massivbauweise ist komplett unterkellert und umfasst Vorderhaus, Quergebäude, so wie 1. und 2. Seitenflügel. Nach der Modernisierung und dem damit einhergehenden Dachgeschoßausbau beinhaltet es im Erdgeschoß 5 Gewerbeeinheiten mit Nutzungsflächen zwischen 37m² und 100m², sowie 43 Wohnungen mit 1 bis 5 Zimmern und Nutzungsflächen von 33m² bis 127m². Die 1 bis 5 Zimmer-Wohnungen haben eine Größe von ca. 33 m² bis ca. 127 m². Einige Wohnungen sind mit Balkonen bzw. Terrassen ausgestattet. Im Erdgeschoss werden fünf separate Gewerbeeinheiten gebildet. Bei der Gewerbenutzung wird von einer Belegung von ca. 4-6 Mitarbeitern und Betriebszeiten an Werktagen in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr ausgegangen. Da die späteren Nutzer der Gewerbeflächen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht feststehen, sind Angaben über vertretene Branchen und die genaue Anzahl und Art der Beschäftigten noch nicht möglich. Es wird derzeit davon ausgegangen, dass die Flächen als Büroflächen oder als kleine Gewerbeflächen mit wenig Personenverkehr, wie z.B. Optiker, Friseur oder Physiotherapie genutzt werden. Die Gewerbeeinheiten werden im VH über Zugänge aus dem Treppenhaus bzw. der Durchfahrt, sowie über je eine Ladentür zur Straße erschlossen. Im Seitenflügel 2 und dem Quergebäude besitzen sie jeweils einen Zugang vom Hof bzw. der 2. Durchfahrt. Das Gebäude wird den Standard eines "KfW-Effizienzhauses 55" nach EnEV 2013 vom 18.November erreichen. Die Einhaltung der Vorgaben etwaiger neuerer Fassungen der EnEV, welche nach der Bauantragsstellung erlassen werden, ist ausdrücklich nicht geschuldet und wird planerisch nicht mehr realisiert und umgesetzt. Maßgebend ist insoweit die bei Bauantragstellung geltende EnEV 2013. Aufgrund des erhöhten Leistungsbedarfes (Dachausbau, Wärmepumpen usw.) wird ein neuer Elektrohausanschluss installiert, welcher mit 3x200A abgesichert ist. In den Zählerräumen sind zentrale Zähleranlagen sowie Unterverteilungen für die allgemein genutzten Bereiche vorgesehen. Die Zuleitungen werden unter Putz in den Treppenhäusern bis in die Wohnungen geführt und dort auf die Unterverteilung aufgelegt. Jede Wohnung erhält eine eigene Unterverteilung mit Multimediafeld und separater Zuleitung ab der zentralen Zähleranlage. Die Anbindung der Wohnungen an das Glasfasernetz erfolgt über Speedpipes, die vom zentralen LWL-

Anschlusskasten aus in die jeweiligen Multimediafelder der Wohnungs-Unterverteilungen geführt werden. Die tatsächliche Glasfaserverlegung und -aufschaltung innerhalb der Speedpipes erfolgt durch den künftigen Netzbetreiber bzw. Telekommunikationsanbieter. Die Übergabepunkte und Verteilsysteme für die Multimediadienste werden in den Hausanschluss- bzw. Zählerräumen vorgesehen. Vom Multimediafeld aus werden die Multimediadosen in der Wohnung versorgt (mittels Cat7 / Koax Leitungen) Die Anbindung der Wohnanlage an das TV-Breitbandkabelnetz sowie an das Telefonnetz ist von der Bereitstellung der Anbieter abhängig. Im Untergeschoss (Mieterkeller) werden die Leitungen sichtbar im Elektroinstallationsrohr und auf Kabeltrassen verlegt. Der zur Wohnung gehörende Kellerraum erhält eine Leuchte und eine Schalter-/Steckdosenkombination. Die Stromversorgung der Mieterkeller erfolgt über den jeweiligen wohnungsbezogenen Stromzähler. Im Bereich der Hauseingänge wird je ein Klingeltableau mit Gegensprechanlage positioniert, so wie an der Toreinfahrt ein Klingeltableau für alle Aufgänge und Gewerbeeinheiten. In der Wohnung wird im Bereich der Eingangstür eine Audio-Gegensprechstelle montiert. Des Weiteren wird im Treppenhaus bzw. den Hofzugängen der Gewerbeeinheiten für jede Wohnungstür ein Etagenruftaster vorgesehen. Die Treppenhausbereiche werden mit einer Beleuchtungsstärke von 100 Lux ausgeleuchtet. Die Schaltung der Beleuchtung im Treppenhaus erfolgt über in den Leuchten integrierte Bewegungsmelder. Die Beleuchtung im Hof wird über einen Dämmerungsschalter und Bewegungsmelder geschaltet. Für die Allgemeinbereiche (Treppenhaus, Fahrradabstellraum, allgemeine Haustechnikräume, Keller-gang, Außenbereich,...) wird eine allgemeine Stromversorgungsanlage einschließlich der notwendigen Leuchten und einer gesonderten Zählung eingerichtet, die dem Haus zugeordnet ist. Auf dem Dach wird eine PV-Anlage mit ca. 23kWp errichtet. Leistungsfähigkeit: Mindestumsatz 1.4 Mio € netto in den letzten 3 Jahren pro Jahr Referenzen: 2 vergleichbare Referenzen im Bestand mit mind. 500.000,00 € netto aus den letzten 5 Jahren
Procedūras identifikators: e3fa1e53-dc19-425d-9fa0-8fc81c8ec52c
Iekšējais identifikators: 040-26
Procedūras veids: Atklāta
Procedūra ir paātrināta: jā
Paātrinātās procedūras izmantošanas pamatojums: Die elektronische Übermittlung der Angebote gemäß § 10a EU Abs. 4 VOB/A EU wird akzeptiert.

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Būvdarbi

Galvenā klasifikācija (cpv): 45311000 Elektrības vadu ievilkšanas un elektroinstalācijas darbi

Papildu klasifikācija (cpv): 45311200 Elektroinstalācijas darbi, 45317300 Elektrosadales iekārtu elektroinstalācijas darbi, 45315100 Elektrotehnisko instalāciju darbi

2.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Bornholmer Str. 8

Pilsēta: Berlin

Pasta indekss: 10439

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: a) Die auf der elektronisch angegebenen e-Vergabepattform abrufbaren Unterlagen sind zwingend zu verwenden. Interessierte Bieter werden gebeten, sich auf der e-Vergabepattform als Bieter mit ihren Kontaktdaten registrieren zu lassen, damit sie gegebenenfalls über Antworten zu Bieterfragen und Klarstellungen informiert werden können. Sofern keine Registrierung erfolgt, haben sich die Bieter selbst auf der angegebenen e-

Vergabeplattform über etwaige Veränderungen im Verfahren zu informieren. b) Die Angebotsunterlagen sind auszufüllen und elektronisch auf der angegebenen e-Vergabeplattform einzureichen. c) Fragen können bis zum 17.04.2026 über die e-Vergabeplattform gestellt werden. Die Beantwortung erfolgt auf elektronischem Wege über die e-Vergabeplattform; die Antworten werden aus Gründen der Gleichbehandlung und der Transparenz grundsätzlich allen Bietern anonymisiert zur Verfügung gestellt. Etwaige mündlich erteilte Auskünfte sind unverbindlich und stehen unter dem Vorbehalt der Bestätigung in Textform. Verbindlich und bindend für den Auftraggeber sind allein die von ihm über die e-Vergabeplattform verschickten Mitteilungen in Textform. d) Bewerbergemeinschaften haben die bereitgestellte Bietergemeinschaftserklärung auszufüllen und einzureichen, wonach sie im Fall einer Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung bilden und in der sie einen bevollmächtigten Vertreter benennen. e) Bieter, die sich hinsichtlich der Eignung auf die Kapazitäten anderer Unternehmen berufen, haben mit ihrem Angebot die bereitgestellte Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorzulegen, wonach die für den Auftrag erforderlichen Mittel dem Bewerber tatsächlich zur Verfügung stehen f) Der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft erklärt, dass • dass er/sie Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 833/2014 zur Kenntnis genommen hat, erklärt, nicht von den Verbotstatbeständen betroffen zu sein, und bei der Ausführung des Auftrags zu beachten. Nach dieser Regelung ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen: a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a) genannten Organisationen gehalten werden, oder c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a) oder b) genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfallen, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe). Soweit der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft von den Verbotstatbeständen betroffen sein sollte, ist er/sie verpflichtet, mit dem Angebot eine ausführliche Darlegung abzugeben, die es der Gewobag ermöglicht, über den Ausschluss aus dem Vergabeverfahren zu entscheiden.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vob-a-eu -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Valsts tiesību aktos noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: Es dürfen keine Ausschlussgründe gemäß §123 sowie §124 GWB vorliegen.

5. Daļa

5.1. **Darbs: LOT-0000**

Nosaukums: Elektroarbeiten, WE 485 Bornholmer Str. 8 in 10439 Berlin

Apraksts: Die Modernisierung umfasst die gesamte Elektroinstallation in den Nutzungseinheiten einschließlich einer Zählerzentralisation im Keller, einer Verstärkung des Hausanschlusses und einer Erschließung der Nutzungseinheiten mit je einem Glasfaseranschlusses in jeder Nutzungseinheit für deren Breitbandanbindung. Im Untergeschoss (Mieterkeller) werden die Leitungen sichtbar im Elektroinstallationsrohr und auf Kabeltrassen verlegt. Der zur Wohnung gehörende Kellerraum erhält eine Leuchte und eine Schalter-/Steckdosenkombination. Die Stromversorgung der Mieterkeller erfolgt über den jeweiligen wohnungsbezogenen Stromzähler. Im Bereich der Hauseingänge wird je ein Klingeltableau mit Gegensprechanlage positioniert, so wie an der Toreinfahrt ein Klingeltableau für alle Aufgänge und Gewerbeeinheiten. In der Wohnung wird im Bereich der Eingangstür eine Audio-Gegensprechstelle montiert. Des Weiteren wird im Treppenhaus bzw. den Hofzugängen der Gewerbeeinheiten für jede Wohnungstür ein Etagenruftaster vorgesehen. Die Treppenhausbereiche werden mit einer Beleuchtungsstärke von 100 Lux ausgeleuchtet. Die Schaltung der Beleuchtung im Treppenhaus erfolgt über in den Leuchten integrierte Bewegungsmelder. Die Beleuchtung im Hof wird über einen Dämmerungsschalter und Bewegungsmelder geschaltet. Für die Allgemeinbereiche (Treppenhaus, Fahrradabstellraum, allgemeine Haustechnikräume, Keller-gang, Außenbereich,...) wird eine allgemeine Stromversorgungsanlage einschließlich der notwendigen Leuchten und einer gesonderten Zählung eingerichtet, die dem Haus zugeordnet ist. Auf dem Dach wird eine PV-Anlage mit ca. 23kWp errichtet

Identifikators: 040-26

5.1.1. **Mērķis**

Līguma veids: Būvdarbi

Galvenā klasifikācija (cpv): 45311000 Elektrības vadu ievilkšanas un elektroinstalācijas darbi

Papildu klasifikācija (cpv): 45311200 Elektroinstalācijas darbi, 45317300 Elektrosadales iekārtu elektroinstalācijas darbi, 45315100 Elektrotehnisko instalāciju darbi

5.1.2. **Izpildes vieta**

Pasta adrese: Bornholmer Str. 8

Pilsēta: Berlin

Pasta indekss: 10439

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

5.1.3. **Paredzamais ilgums**

Sākuma datums: 10/08/2026

Ilguma beigu datums: 02/08/2027

5.1.6. **Vispārīga informācija**

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

Papildu informācija: Für das hier ausgeschriebene Gewerk Elektroarbeiten des Bauvorhabens wurde auf Grundlage der Kostenschätzung eine absolute Kostenobergrenze von 1.124.460,55 € (brutto) festgelegt, welche unbedingt einzuhalten ist. Die Kostenobergrenze wurde ermittelt

auf der Grundlage eines festgelegten Investitionsbudgets. Dieses Investitionsbudget stellt die für das Bauvorhaben maximal zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel und damit die maximal zulässige Vergütung da, die für die zu vergebenden Ausführungsleistungen versprochen und ausgegeben werden kann und darf. Eine nachträgliche Budgeterhöhung oder anderweitige Darstellung fehlender finanzieller Mittel ist ausgeschlossen. Der Auftraggeber behält sich vor Angebote, die über der Kostenobergrenze liegen vom Vergabeverfahren auszuschließen.

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Der Bewerber/bei Bewerbergemeinschaften der bevollmächtigte Vertreter für alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft erklärt, dass • er/sie alle rechtlichen (insbesondere berufsrechtlichen) Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt/erfüllen, • über sein/ihr Vermögen weder das Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist, • er/sie sich nicht in Liquidation befindet /befinden, • er/sie im Rahmen seiner/ihrer beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen hat/haben, die seine/ihre Zuverlässigkeit als möglichen Erbringer der ausgeschriebenen Leistungen entfallen lassen würde, • er/sie seine/ihre Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Entrichtung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nach den Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates des Auftraggebers ordnungsgemäß erfüllt hat/haben, • keine der Personen, deren Verhalten ihm/ihnen zuzurechnen ist, aus einem der in § 123 GWB genannten Gründe rechtskräftig verurteilt worden ist, • er/sie sich bewusst ist/sind, dass eine falsche Angabe den Ausschluss aus dem Bewerberkreis zur Folge haben kann, • insbesondere die getätigten Angaben und Erklärungen zu den Eignungskriterien der Wahrheit entsprechen und • er/sie die Regelungen des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) und des Arbeitnehmerentendegesetzes (AEntG) zur Kenntnis genommen hat/haben und weder die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG noch die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 AEntG bzw. §98c AufenthG vorliegen, Die Gewobag behält sich vor, vor Zuschlagserteilung geeignete Nachweise von den Bewerbern/ den Bewerbergemeinschaften zu fordern, um die abgegebenen Eigenerklärungen überprüfen zu können. Legt der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft die geforderten Nachweise nach Aufforderung durch die Gewobag nicht, nicht fristgemäß oder nicht vollständig vor, wird der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft zwingend vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Bei Bewerbern/Bewerbergemeinschaften aus dem EU-Ausland sind von der Gewobag geforderte Nachweise nach dem Recht ihres Heimatstaates zu erbringen. Soweit es um Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister geht, muss das Register Auskunft über nachfolgende Vorgänge erbringen: Verwaltungsentscheidungen (Gewerbeuntersagungen, Rücknahme von Erlaubnissen, Konzessionen etc.), Verzicht auf eine Zulassung zu einem Gewerbe oder einer sonstigen wirtschaftlichen Unternehmung während eines Rücknahme- oder Widerrufverfahrens, Bußgeldentscheidungen wegen bei oder im Zusammenhang mit der Gewerbeausübung begangener Ordnungswidrigkeiten sowie bestimmte strafgerichtliche Verurteilungen wegen bei oder im Zusammenhang mit der Gewerbeausübung begangener

Straftatzen. Sämtliche Nachweise, Bescheinigungen bzw. Erklärungen sind auf Verlangen des Auftraggebers auch für Nachunternehmer zu erbringen. Diese Anforderung gilt auch für Nachunternehmer von Bewerbern aus dem EU-Ausland.

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens EUR 2,5 Mio. für Personen und Sachschäden sowie Verletzungen datenschutzrechtlicher Bestimmungen, sowie einer Deckungssumme von mindestens EUR 500.000 für Vermögensschäden, jeweils 2fach maximiert auf alle Versicherungsfälle. Die Versicherung ist binnen 10 Werktagen nach Vertragsunterzeichnung und vor Beginn der Leistungserbringung unaufgefordert nachzuweisen.

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Umsatz vergleichbarer Leistungen in 2023, 2024 und 2025 Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen: Mindestanforderungen: Gefordert wird ein Jahresmindestumsatz vergleichbarer Leistungen von 1,4 Mio. Euro netto im Durchschnitt der letzten drei Jahre

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām darbībām

Atlases kritērija apraksts: Vergleichbare Referenzprojekte aus dem Bereich Elektroarbeiten (mit Ausführungen zu folgenden Punkten: Bezeichnung Referenzprojekt; Beschreibung der erbrachten Leistung; Unternehmen (welches die Leistung erbracht hat), Auftraggeber, Ansprechpartner Auftraggeber, Volumen der eigenen erbrachten Leistung (in EUR netto) ; Zeitraum der Leistungserbringung) Eine Referenz darf nicht älter als 5 Jahre sein (gerechnet vom Tag der Bekanntmachung dieser Vergabe) ; Mindestens 2 Referenzen.

Mindestanforderungen: erfolgreich fertiggestellte ähnliche Leistungen, insbesondere Elektroarbeiten, in vergleichbarer Größenordnung während der letzten 5 Kalenderjahre min. 500.000,00 €/ netto pro Referenz

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Cena

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Terminš papildu informācijas pieprasīšanai: 17/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/202910>

Ad hoc saziņas kanāls:

Nosaukums: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Piedāvājumu saņemšanas termiņš: 22/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Laiks, kurā piedāvājumam jāsaņem derīgumam: 91 Dienas

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Siehe § 16a EU VOB/A

Informācija par publisko atvēršanu:

Atvēršanas datums: 22/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer des Landes Berlin

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, sofern der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich nach Ablauf von 10 Tagen nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2n GWB).

8. Organizācijas

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Gewobag PB Wohnen in Prenzlauer Berg GmbH

Reģistrācijas numurs: ORG-0003

Departaments: Zentraler Einkauf

Pasta adrese: Alt-Moabit 101 A

Pilsēta: Berlin

Pasta indekss: 10559

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

E-pasts: einkauf@gewobag.de

Tālrunis: +4930 4708-1562

Fakss: +4930 4708-1560

Interneta adrese: <https://www.gewobag.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

8.1. ORG-0017

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer des Landes Berlin

Reģistrācijas numurs: 11-1300000V00-74

Pasta adrese: Martin-Luther-Str. 105

Pilsēta: Berlin

Pasta indekss: 10825

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: Vergabekammer des Landes Berlin

E-pasts: vergabekammer@senweb.berlin.de

Tālrunis: +4930 90138316

Fakss: +4930 90137613

Interneta adrese: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0018

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 114c92c3-3591-4447-886a-cfb137bf8d1a - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 04/03/2026 08:10:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 153471-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 45/2026

Publicēšanas datums: 05/03/2026